

Wohlfahrtsverband fordert große Pflegereform

Berlin. Eine nachhaltige Pflegereform würde nach Berechnungen des Paritätischen Gesamtverbands mindestens sechs bis zehn Milliarden Euro kosten. Nötig seien vor allem mehr Personal, eine Begrenzung der Kosten für die Pflegebedürftigen und eine Entlastung sowie bessere finanzielle Absicherung pflegender Angehöriger, erklärte der Verband am Mittwoch in Berlin.

»Der Pflegenotstand ist inzwischen zur Dauerkrise geworden, unter der alle Beteiligten leiden: die Pflegebedürftigen, ihre Angehörigen und die Pflegekräfte«, schreibt Ulrich Schneider, Hauptgeschäftsführer des Verbandes, in der heutigen *jW*-Ausgabe. Mittelfristig seien 100.000 zusätzliche Kräfte erforderlich, »um das Recht auf gute Pflege einzulösen«. Der Paritätische forderte dafür eine Bürgerversicherung. (AFP/jW)

Siehe Kommentar Seite 8

<https://www.jungewelt.de/artikel/343565.wohlfahrtsverband-fordert-groesse-pflegereform.html>